
Zum Geleit	7
ANDREJ ANDREJEWITSCH PIONTKOWSKI Über Hegels dialektische Methode	9
GERHARD HANEY Die Dialektik von Staat und Gesellschaft	15
DSCHANGIR ALI-ABASOWITSCH KERIMOW Die Hegelsche Auffassung vom Willen und das Problem des Wesens des Rechts . .	21
HERMANN KLENNER Läßt Hegel die Dialektik in seiner Rechtsphilosophie stille stehen?	29
WLADIMIR DMITRIJEWITSCH LASURENKO Hegels Lehre von Krieg und Frieden	43
GENNADI WASSILJEWITSCH MALZEW Das Verhältnis von Sittlichkeit, Moral und Recht in Hegels „Philosophie des Rechts“	51
LEONID SOLOMONOWITSCH MAMUT Die Hegelsche Dialektik und die Mystifizierung des Staates	57
BORIS STEPANOWITSCH MANKOWSKI Die Methodologie der politischen Lehre Hegels und die Gegenwart	65
KARL A. MOLLNAU Zur Determinations- und Begründungsfrage des Rechts	71
WLADIK SUMBATOWITSCH NERSESJANZ Die Hegelsche Dialektik des Rechts	75
KARL-HEINZ RÖDER Staat und Transformation der bürgerlichen Gesellschaft	83
EICHON LWOWITSCH ROSIN Hegel über die Dialektik von Gesellschaft und Staat	89
JURI WASSILJEWITSCH SCHAPANOW Die Bedeutung der Hegelschen Methode des Aufstiegs vom Abstrakten zum Konkre- ten in der Rechtsuntersuchung	97

KARL-HEINZ SCHÖNEBURG	
Dialektik – Mensch – Staat	105
WOLFGANG WEICHEL	
Zur Dialektik zwischen Staatsverfassung und Gesellschaftsentwicklung	115